

schung. Ein Höhepunkt in jedem Arbeitsjahr ist die Fachgruppentagung. Es konnten zu der Tagung 1984 insgesamt 85 Personen begrüßt werden. Prof. Dr. France HABI: aus Postojna berichtete über „Die Höhle von Postojna durch die Jahrhunderte“. Anlaß zu diesem Vortrag war das Jubiläum des 20.000.000sten Besuchers, welches im Sommer 84 gefeiert wurde und zu dem Mitglieder unserer Gruppe eingeladen wurden.

Hermann DAFNER aus München war der zweite Vortragende bei unserer Tagung, und er referierte über die Fauna in Kärntens Höhlen. Begonnen hat das Vereinsjahr mit einem gelungenen Ausflug nach Predjama (YU), welcher von Ch. BERNARDO auf Kärntner Seite und von Prof. Dr. HABI auf slowenischer Seite organisiert wurde. Beendet wurde das Jahr traditionsgemäß mit der Weihnachtsfeier in der „Deutschmannlucke“, an der 33 Höhlenforscher teilnahmen und ein unfallfreies Jahr abschlossen. Wolfgang RASSI.

*Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten
über das Vereinsjahr 1984*

Das Jahr 1984 war gekennzeichnet durch eine rege Vereinstätigkeit. Zahlreiche Tagungen, Vorträge und Exkursionen wurden durchgeführt. Über diese Tätigkeit berichten die einzelnen Fachgruppenleiter.

Im Freizeitzentrum Annabichl in der St. Veiter Straße in Klagenfurt sind regelmäßig zwei Fachgruppen, Mineralogie/Geologie und Pilzkunde, tätig.

Der Mitgliederstand des Vereins blieb im wesentlichen gleich:

1983: 1333 Mitglieder und 119 Schulen zusammen 1452

1984: 1330 Mitglieder und 111 Schulen zusammen 1441 Mitglieder

In dieser Zahl enthalten sind 20 Vorstandsmitglieder, 14 Ehrenmitglieder und 29 korrespondierende Mitglieder.

Außerdem besteht mit 59 inländischen und 215 ausländischen Fachzeitschriften (also insgesamt 274) eine Tauschpartnerschaft mit der CARINTHIA II. Die Tauschsendungen gehen zur Gänze an die Bibliothek des Kärntner Landesmuseums, wo Sie von Dr. HÖCK, dem wir dafür wieder herzlichen Dank sagen wollen, weiterbearbeitet werden.

Von den 1452 Mitgliedern gehören viele mehreren Fachgruppen an:

Mineralogie/Geologie	860 Mitglieder
Botanik	538
Pilzkunde	171
Entomologie	130
Ornithologie	128
Karst- und Höhlenkunde	100
Geographie	122
Meteorologie/Hydrologie	59
Zoologie	195

Die Fachgruppe für Zoologie wurde neu gegründet und wird von Dr. Paul MILDNER, Kustos für Zoologie am Landesmuseum für Kärnten, geleitet.

Im abgelaufenen Vereinsjahr erschien als Publikation die CARINTHIA II 1984 mit 454 Seiten, zahlreichen Abbildungen und Tabellen. Die Zusendung erfolgte bereits im Oktober an alle Mitglieder, die Tauschpartner, zahlreiche Buchhandlungen und Interessenten.

Der Mitgliedsbeitrag blieb unverändert: S 140,- für Inländer, S 80,- für Schüler und Studenten und S 160,- für ausländische Mitglieder. In diesem Mitgliedsbeitrag ist der Bezug der CARINTHIA II enthalten.

Als weitere Publikationen des Vereins sind 1984 erschienen: Der „KARINTHIN“ der Fachgruppe für Mineralogie/Geologie, Folge 90 im Mai 1984 und Folge 91 im August 1984 mit insgesamt 107 Seiten an Beiträgen; Heft Nr. 7 der „HÖHLENFORSCHUNG“ der Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde mit 44 Seiten.

Im Vereinsjahr fanden 7 Tagungen statt (2 Mineralogie/Geologie, 2 Botanik, 1 Entomologie, 1 Ornithologie, 1 Karst- und Höhlenkunde), 1 Mineralogische Fachtagung der VFMG (Verein der Freunde der Mineralogie, Deutschland) in St. Veit/Glan mit zahlreichen

Teilnehmern, 18 Exkursionen und einigen Vorträgen, 3 Botanische Exkursionen (1 Süditalien, 1 Großfragant, 1 Großglockner), 1 paläobotanische Exkursion.

Außerdem wurden zahlreiche Vorträge veranstaltet, unter anderem gemeinsam mit der Ärztekammer, der Österreichischen Apothekerkammer, der Ingenieurkammer, dem Ingenieur- und Architektenverein, dem Kärntner Universitätsbund, dem Rotary-Klub und dem Verband der Akademikerinnen Österreichs im Rahmen des „Arbeitskreises Das Naturwissenschaftliche Bild des Menschen“ sowie mit dem Kärntner Forstverein.

Für die freundliche Unterstützung unseres Vereins sei gedankt:

Herrn Landeshauptmann Leopold WAGNER,
Herrn Bürgermeister Leopold GUGGENBERGER,
unserem Hausherrn, Univ.-Doz. Hofrat Dr. Gernot PICCOTINI.

Besonderer Dank gebührt auch unserer umsichtigen Vereinssekretärin, Frau Ingrid WADL, sowie allen unseren Förderern, die unsere Arbeit für die Wissenschaft durch ihre Mithilfe ermöglichen.

Rechnungsbericht vom 1. Jänner 1984 bis 31. Dezember 1984

Einnahmen	S	Ausgaben	S
Mitgliedsbeiträge	198.785,--	Beiträge bei Vereinen ..	8.418,--
Förderungsbeiträge und Spenden	42.067,21	Eigene Förderung wissenschaftlicher Arbeiten	88.415,16
Subventionen:		Vorträge, Tagungen, Exkursionen	91.624,44
Landesregierung:		Publikationen, Druckkosten	479.966,26
Druckkostenbeiträge .	390.450,--	Porto und Frachtspesen	52.293,30
Kanzleikostenbeitrag .	88.550,--	Kanzleikosten	82.599,40
Magistrat Klagenfurt .	25.000,--	Anschaffungen:	
Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz	52.000,--	Schreibmaschine mit Diskettenstation	38.761,20
Rückleistungen aus Tagungen	5.520, --	Aufnahme- und Diktiergerät	20.239,--
Rückzahlungen des Landesmuseums .	16.837,50	Drehstuhl	1.593,--
Abgabe von Schriften ...	26.200,60	Bürobedarf	24.352,69
Portorückleistungen	33.058,37	Miete Annabichl	5.307,--
Bankzinsen	21.733,80	Bankspesen	2.551,76
Durchlaufergebarung ..	7.723,90	Durchlaufergebarung ..	25.923,70
	<u>907.926,38</u>		<u>922.044,91</u>
Bestand am 31. 12. 1983	252.014,35	Bestand am 31. 12. 1984	237.895,82
	<u>1.159.940,73</u>		<u>1.159.940,73</u>

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [175_95](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten über das Vereinsjahr 1984 405-406](#)